



**Workshopbeschreibungen für die HERBSTWERKSTATT des  
LV ThiS NRW e.V. von Do, den 16.12. bis Sa, den 18.12.2021 in  
der Akademie der kulturellen Bildung in Remscheid**

**Workshop 1: „Kein Blatt vor dem Mund“ – eine Einführung in die Kunst des freien künstlerischen Erzählens mit Christine Lander**

In der schulischen Theaterpädagogik ermöglicht die Erzählkunst einfache Umsetzungsformen mit großem Effekt. Die erlernten Methoden sind überdies aber auch in der Stückentwicklung einsetzbar.

Thematisch begeben wir uns auf Spurensuche in das eigene Leben. Die gefundenen Geschichten werden dramaturgisch zugespitzt, verfremdet, übertrieben, in einen anderen Kontext gestellt, oder verallgemeinert um sie künstlerisch zu erhöhen und dann live auf der Bühne zu erzählen. Durch Übungen aus den Bereichen Stimme, Körper-(Sprache), Darstellung und Improvisation erweitern oder vertiefen die Teilnehmenden ihr Spielanleitungsrepertoire. Ziel des Seminars ist es, kurze biografische Geschichten frei, lebendig und spannend für ein Publikum erzählen zu können.

*Christine Lander lebt in Berlin, ist seit ihrem Studium Theaterpädagogik (an der UdK) 2007 freiberufliche Erzählerin. Sie bietet Bühnenstücke solo, im bilingualen Duo und mit Musikern an. Als Schauspielerin arbeitet sie bei Theater Anu. Seit 2008 ist sie Teil des Berliner Schulprojekts ErzählZeit.*

---

**Workshop 2: Performative Vermittlungsarbeit zum Thema „global.lokal.in einer digitalen Welt“ mit Sarah Modeß**

-in Vorbereitung auf das nächste Schultheater der Länder des BVTs-

Wie kann ich mich mit einer Gruppe an ein umfassendes Thema annähern und es schülerorientiert erforschen? Wie kann ich die mit Schüler\*innen gewonnen Erkenntnisse und Ergebnisse performativ bearbeiten und ästhetisieren? Wie kann ich die persönlichen Haltungen der Schüler\*innen zu einem Thema mit Mitteln des Theaters herausarbeiten, sie mit der Gruppe diskutieren und diese dann in eine geeignete Darstellungsform bringen?

In diesem Workshop gehen wir diesen Fragen nach, lernen performative Theateransätze und Methoden in der Vermittlungsarbeit kennen und erproben diese praktisch. Inhaltlich legen wir dabei den Schwerpunkt auf das Thema des nächsten Schultheater der Länder des BVTs „global.lokal.in einer digitalen Welt“.

Um bequeme, bewegungsfreundliche Kleidung wird gebeten.

***Sarah Modeß** ist Theaterpädagogin. Sie arbeitet sowohl festangestellt als auch freischaffend für diverse Theater, künstlerische Projekte und Schulen. So war sie u.a. als Künstlerische Leiterin der Jungen Bürgerbühne am Jungen Nationaltheater Mannheim und ist seit 2019 als festangestellte Theaterpädagogin am COMEDIA Theater Köln tätig. Neben der partizipativen Arbeit mit nicht-professionellen Spieler\*innen, entwickelt sie zudem als Gründungsmitglied gemeinsam mit dem freien Theaterkollektiv sowas in der art Theaterproduktionen für junges Publikum.*